



Protokollauszug

aus der
80. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses
vom 27.09.2023

öffentlich

**Top 4.13 Zeitgemäße Bonusprogramme für die Pro Potsdam
23/SVV/0843
abgelehnt**

Der Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Der Antrag wird namens der Fraktion DIE aNDERE von Herr Sändig eingebracht. Herr Westphal, Geschäftsführer ProPotsdam, begründet das Entstehen und die Ziele der 2 Bonusprogramme „Wohnflächenbonus“ und „Mobilitätspaket“.

Der Oberbürgermeister kritisiert, dass mit den Forderungen dieses Antrages in die operative Geschäftsführung eingegriffen werde. Zu unterscheiden sei zwischen Eigenbetrieb und GmbH. Nach kurzer Diskussion und dem Fazit, dass „man ggf. zu anderen Gesellschaftsformen kommen sollte“, wird der Antrag zur Abstimmung gestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird in seiner Funktion als Gesellschaftervertreter der städtischen Wohnungsgesellschaft ProPotsdam GmbH beauftragt, deren Geschäftsführung anzuweisen, die Bonusangebote „Wohnflächenbonus“ (inklusive „Wohnflächenbonus plus“) und „Mobilitätspaket“ an die aktuellen Herausforderungen des Potsdamer Wohnungsmarktes anzupassen und für Bestandsmietparteien der ProPotsdam einen effektiven Anreiz für einen Wechsel in eine kleinere Wohnung zu schaffen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Dezember 2023 über den erreichten Sachstand zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	2
Ablehnung:	10
Stimmenthaltung:	2